

## 10 Tipps für Zeitzeugen für ein erfolgreiches Gespräch an Schulen

### Im Vorfeld des Gespräches

#### *Inhaltliche Vorbereitung:*

1. Stimmen Sie sich im Vorfeld der Veranstaltung mit der Lehrkraft über ihren Erwartungshorizont ab: In welchem Unterrichtskontext soll Ihre Geschichte eingebunden sein? Besprechen Sie kurz Ihren Lebenslauf, so dass eine gute Vorbereitung durchführbar ist und die Klasse bereits für Ihre Geschichte sensibilisiert werden kann.
2. Bringen Sie in Erfahrung, auf welchem Wissensstand sich die Teilnehmenden befinden und was zur DDR-Geschichte bereits bekannt ist.
3. Bitten Sie die Lehrkraft ggf. darum, einen Fragenkatalog zu erarbeiten, um das Gespräch mit den Teilnehmenden vorzubereiten. Erfragen Sie, wer die Moderation im Gespräch übernimmt.

#### *Räumliche und mentale Vorbereitung:*

4. Teilen Sie dem Veranstalter mit, dass Sie Wert auf eine entspannte, ruhige Gesprächsatmosphäre legen. Klären Sie dabei, welches Zeitfenster Sie konkret zur Verfügung haben. Sind technische Vorbereitungen zu treffen, brauchen Sie einen Laptop oder einen Beamer? Äußern Sie ohne Scheu Ihre Wünsche, z. B. nach einer Flasche Wasser, die während des Gesprächs bereitstehen soll.
5. Stellen Sie sicher, dass der Zuhörerkreis möglichst überschaubar bleibt, am besten sind ca. 25 – 30 Personen pro Gesprächsrunde.

### Während des Gespräches

6. Begrüßen Sie die Gruppe, fragen Sie zu Beginn einzelne Teilnehmende direkt nach den eigenen Vorstellungen zum Leben in der DDR oder Erlebnissen aus dem persönlichen Umfeld.
7. Achten Sie darauf, nicht zu monologisieren, sondern immer wieder im Dialog mit der Zuhörerschaft zu bleiben – nehmen Sie die Klasse mit, sehen Sie die Schülerinnen und Schüler an, regen Sie zum Nachfragen und Nachdenken an.
8. Überfordern Sie die Gruppe nicht durch eine zu starke Emotionalisierung, bewahren Sie politische Neutralität und motivieren Sie die Teilnehmenden zu einem selbständigen Urteil.
9. Behalten Sie den Zeitrahmen im Auge.

### Nach dem Gespräch

10. Werten Sie die Veranstaltung kurz mit der Lehrkraft aus und teilen Sie Ihre Eindrücke mit. Verweisen Sie dabei gerne auf unseren kurzen [Online-Fragebogen](#) und auf die Möglichkeit, Folgeveranstaltungen zu organisieren.